

## REFERENTEN

### Dr. Stefan Spannhorst

Oberarzt in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere,  
Zentrum für Seelische Gesundheit  
Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart

### Priv.-Doz. Dr. Alawi Lütz

Oberarzt in der Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt  
operative Intensivmedizin  
Charité Universitätsmedizin Berlin

### Prof. Dr. Katrin Singler

Oberärztin (Internistin/Geriaterin)  
Klinik für Innere Medizin  
Klinikum Nürnberg

### Johanna Masuch

Kunsttherapeutin (M.A.)  
Klinik für Innere Medizin  
Klinikum Nürnberg

### Dr. Wolfgang Hasemann, PhD

Leiter Basler-Demenz-Delir-Programm und Leiter pflegerischer  
Delirkonsildienst Chirurgie  
Universitätsspital Basel

### Prof. Dr. Gerhard Eschweiler

Ärztlicher Leiter des Geriatriischen Zentrums  
Universitätsklinikum Tübingen

### Priv.-Doz. Dr. Christine Thomas

Ärztliche Direktorin der Klinik für  
Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere  
Zentrum für Seelische Gesundheit  
Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart

### Veranstaltungsgebühren

Teilnahmegebühr: 80 Euro

### Bankdaten

IBAN: DE 94 6005 0101 0002 0050 03  
BIC: SOLADEST600

Die Zertifizierung bei der LÄK wird beantragt.  
Im Rahmen der Registrierung Beruflich Pflegender  
können 6 Punkte angerechnet werden.



### Veranstaltungsort:

Rathaus Stuttgart  
Marktplatz (M) 1  
70173 Stuttgart  
Drittes Obergeschoss, Großer Sitzungssaal

Parkmöglichkeiten in umliegenden Parkhäusern.  
Bei Anfahrt mit U-Bahn Ausstieg Haltestelle Rathaus.

### Kontakt:

Ärztliche Direktorin  
Priv.-Doz. Dr. med. Christine Thomas  
Klinikum Stuttgart - Krankenhaus Bad Cannstatt  
Zentrum für Seelische Gesundheit  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere  
Prießnitzweg 24  
D - 70374 Stuttgart  
delir@klinikum-stuttgart.de  
www.klinikum-stuttgart.de

## Delirtag 2019 im Rathaus Stuttgart



Reliefbild von Anete Eglite

Einladung

**Dienstag, 29. Oktober 2019**

**08:30 - 17:00 Uhr**

Fachvorträge und  
multidisziplinäre Workshops



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

gerade ältere Patienten mit multimorbiden Krankheitsbildern leiden häufig unter den negativen Folgen eines Krankenhausaufenthaltes. Neben

Stürzen, Inkontinenz und Fixierungen stehen hierbei akute Verwirrheitszustände oben an. Delirien bedeuten für die Betroffenen häufig eine deutlich erhöhte Mortalität und eine kognitive Verschlechterung bis hin zur Demenz. Hinzu kommen meist weitere Folgen, die sich etwa in Form einer Verschlechterung von Alltagsfähigkeiten mit drohender Pflegeheimaufnahme und einer Reduktion allgemeiner Lebensqualität zeigen können.

Seit 2012 treffen sich Forscher und Praktiker auf dem diesjährig bereits zum 7. Mal stattfindenden Deutschsprachigen Delirtag, der in Kooperation mit der European Delirium Association veranstaltet wird. Ziel ist hierbei, die Plattform für einen interdisziplinären Austausch über delirrelevante Themen zu schaffen.

Wir laden herzlich ein und hoffen auf einen intensiven fachlichen Austausch!

Ihre

Priv.-Doz. Dr. med Christine Thomas

## PROGRAMM

Montag, 29. Oktober 2019

08:30 - 09:30 Uhr	Anmeldung
09:40 - 09:45 Uhr	Begrüßung Priv.-Doz. Dr. Christine Thomas
<b>Fachvorträge</b>	
09:45 - 10:15 Uhr	Ideen zur professionellen Grundeinstellung gegenüber Menschen mit Demenz und Delir Dr. Stefan Spannhorst
10:15 - 10:45 Uhr	Delir und Kognition nach Intensivbehandlung Priv.-Doz. Dr. Alawi Lütz
10:45 - 11:15 Uhr	Kunsttherapie – eine neue Herangehensweise in der Delirprävention? Prof. Dr. Katrin Singler Johanna Masuch
11:15 - 11:45 Uhr	Kaffeepause
<b>Workshops</b>	
11:45 - 12:45 Uhr	Workshopreihe 1
12:45 - 13:45 Uhr	Mittagspause
14:00 - 15:00 Uhr	Workshopreihe 2
15:00 - 15:30 Uhr	Kaffeepause
<b>Fachvorträge</b>	
15:30 - 16:00 Uhr	mCAM-ED: CAM-Testung in der Notaufnahme Dr. Wolfgang Hasemann, PhD
16:00 - 16:30 Uhr	Risikofaktoren für ein Delir des älteren Menschen Prof. Dr. Gerhard Eschweiler
16:30 - 17:00 Uhr	Abschluss Take-Home-Messages und Verabschiedung Priv.-Doz. Dr. Christine Thomas

Die Veranstaltung wird moderiert von Yvonne Veit, Leiterin der Akademie für Gesundheitsberufe im Klinikum Stuttgart.

## WORKSHOPS

### Workshop 1

#### Delirscreening für Einsteiger

Irina Tkacenko

Oberärztin in der Memory Clinic  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ältere  
Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart

### Workshop 2

#### Nicht-pharmakologische Delirprävention und -behandlung

Felix Kentischer (M.Sc.N.)

Pflegeexperte (APN) mit Schwerpunkt Delirprävention und -behandlung  
Department Chirurgie und Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Universitätsklinikum Freiburg

Juliane Spank (M.A.)

Koordinatorin Delirpräventionsteam  
Pflegerisches Prozessmanagement  
Klinikum der Landeshauptstadt Stuttgart

### Workshop 3

#### Delirmanagement auf der Intensivstation

Dr. Rebecca von Haken

Oberärztin der chirurgischen IMC Stationen,  
Universitätsklinik Mannheim  
Delir Netzwerk

## ANMELDUNG

### Für interne Mitarbeiter/innen:

Die Anmeldung erfolgt über Ihr Bildungsportal (bitte zwingend erst einloggen).

Die Veranstaltung finden Sie unter „Seminarangebot“ – „Delirtag 2019“.

### Für externe Interessierte und Beteiligte:

Bitte melden Sie sich online an unter:

[www.klinikum-stuttgart.de/delirtag](http://www.klinikum-stuttgart.de/delirtag)



Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum **30. September 2019**.